

Allegnädigst privilegirtes  
**Leipziger Tageblatt.**

N<sup>o</sup> 77. Sonnabend, den 15. September. 1832.

**Bekanntmachung.**

Dem correspondirenden Publico wird bekannt gemacht:

1) Daß, nach einer bereits zur Ausführung gekommenen Anordnung des General-Postamts in London, die Sattel-Packetboote nicht weiter nach und von Cuxhaven abgehen sollen, und die Postverbindung zwischen London und der Elbe vor der Hand auf eine wöchentlich einmalige Dampfsbootfahrt beschränkt worden ist, welche jeden Freitag Abends von London aus, und jeden Sonnabend Morgens von Cuxhaven aus statt findet.

Die nach England bestimmten, zu dieser Dampfsbootpost von Leipzig: Mittwochs Vormittags 11 Uhr abgeschickten Briefe treffen Montags in London ein. Das zu diesen Briefen erforderliche Franco bis zur Seeküste ist das bisherige von 9½ Groschen.

An den übrigen Tagen wird die nach England bestimmte Correspondenz von Leipzig aus über Holland, und, falls solches durch den Befehl „via Calais“ auf der Adresse ausdrücklich verlangt wird, über Calais versendet, und zwar ebenfalls für das bisherige Franco bis zur Seeküste.

2) Zwischen Leipzig und Coburg ist nunmehr eine tägliche Briefpostverbindung hergestellt, bei welcher

der Abgang aus Leipzig

Sonntags Mittags,  
Montags Abends 6 Uhr,  
Dienstags Mittags,  
Mittwochs Abends 6 Uhr,  
Donnerstags Abends 6 Uhr,  
Freitags Mittags,  
Sonnabends Abends 6 Uhr.

die Ankunft in Coburg

Montags Abends 8 Uhr,  
Mittwochs früh,  
Donnerstags früh,  
Freitags früh,  
Sonnabends früh,  
Sonntags früh,  
Montags Mittags

statt findet. Von Coburg treffen die Briefe täglich Nachmittags und am Freitage Vormittags in Leipzig ein. Das Porto des einfachen Briefes beträgt 3 Groschen.  
Leipzig, den 12. September 1832. Königlich Sächsisches Ober-Postamt.  
von Hüttner.

**Anzeige**

der bei dem Königl. Sächs. Oberhofgerichte zu Leipzig Termino Crucis 1832 am 12. Sept. in nachbemerkten Rechtsachen publicirten Urtheil.

1) Herr Friedrich Lebrecht Sebastian Graf von Wallwitz, c. die angelesenen Einwoh-

ner zu Groß- und Kleinborthen u. s. w. Gottfried Bürgern und Cons.;

- 2) Karl Friedrich Adolph v. Raschau, c. Frau Johanne Wilhelmine geschiedene Tauchnitz;  
3) Frau Marie Luise Germer, c. Dieselbe;  
4) Dieselbe, c. Dieselbe;